

## Modular abgestufte Hospiz- und Palliativversorgung – Erwachsene

Hospiz- und Palliativversorgung				
Grundversorgung		spezialisierte Hospiz- und Palliativversorgung		
Einrichtung/Dienstleister:innen		begleitende/unterstützende Angebote		betreuende Angebote
<b>Akutbereich</b>	Krankenhäuser	<b>Hospiz-teams</b>	<b>Palliativ konsiliar-dienste</b>	<b>Palliativ-stationen</b>
<b>Langzeitbereich</b>	stationäre Pflege und Betreuung (Wohn- und Pflegeheime, Betreuungseinrichtungen)		<b>Mobile Palliativ-teams</b>	<b>Statio-näre Hospize</b>
<b>Familienbereich, Zuhause</b>	niedergelassener Bereich (Fach-)Ärztinnen/-Ärzte, Primärversorgungseinheiten, mobile Betreuungs- und Pflegedienste, Therapeutinnen/Therapeuten etc.			<b>Tages-hospize</b>
<i>einfache</i> Situationen (80 bis 90 Prozent der Sterbefälle)		komplexe Situationen, schwierige Fragestellungen (10 bis 20 Prozent der Sterbefälle)		

Angebote, die bereits bestehen, jedoch noch nicht im Rahmen der spezialisierten Hospiz- und Palliativversorgung definiert und in diese aufgenommen wurden:

- **Kombinierte Teams:** In der Praxis kommen auch kombinierte Teams zum Einsatz, die aus den beiden spezialisierten Hospiz- und Palliativangeboten PKD und MPT gebildet werden. Kombinierte Teams agieren im und außerhalb des Krankenhauses entsprechend dem Tätigkeitsspektrum beider spezialisierter Hospiz- und Palliativangebote. Kombinierte Teams werden in den Erläuterungen zum HosPalFG erwähnt.
- **Palliativambulanzen:** Entsprechend der internationalen Entwicklung (allen voran in Deutschland und der Schweiz; [AWMF 2021, Payne et al. 2022]) bestehen in Österreich vereinzelt und in ausgewählten Bundesländern (2024: drei) Palliativambulanzen. In Österreich sind die bestehenden Palliativambulanzen an Palliativstationen angeschlossen und mit einer Fach- oder Spezialambulanz vergleichbar. Die Angebote und Leistungen der Palliativambulanzen umfassen Aufklärungs-, Informations- und Beratungsgespräche sowie Interventionen hinsichtlich der Symptomvielfalt im Symptom- und Medikamentenmanagement. Die ambulante Betreuung wird im multiprofessionellen Team und im Nahtstellenmanagement durchgeführt (Anderwald, 2024).

Quellen: HOSPIZ ÖSTERREICH, ÖBIG 2004, adaptiert durch GÖG 2025